Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier Lieder

Das Erste. Das Lied von der Jugend

Hansen, Christian Peter

1860

urn:nbn:de:gbv:45:1-1400238

Visual Library

No. 120.

495. 17.

Vier Lieder.

Es ist die Jugend die Zeit der Freude.
Früh Morgens, wenn die Hähne krähn.
Wohlan, wer Recht und Warheit achtet.
Letzte Rose, du wolltest so einsam

Hamburg. Druck v. H. A. Kahlbrock, Hütten 63.

Das Erste.

Das Lied von der Jugend.

Nach einem vorhandenen Stoff bearbeitet
von
Christian Hansen.

(Verlagseigenthum von E. v. d. Linden, Hamburg.)

Es ist die Jugend die Zeit der Freude,
Die schuldlos rein uns noch verfließt,
Und weit entfernt von allem Leide
Man nur allein noch froh genießt.
(: Drum sag' ich noch einmal, schön sind die Jugendjahre,
Schön ist die Jugend, sie kehrt nicht mehr,
Kehrt nicht mehr, nicht mehr,
Kehrt niemals wieder,
Schön ist die Jugend, sie kehrt nicht mehr :)

Es ist die Jugend die Zeit der Liebe,
Die tief im Herzen uns mild erglüht,
Die in uns reift die zarten Triebe,
Veredelt, stärkt Herz und Gemüth.
(: Drum sag' ich noch einmal, schön sind die :)

Landesbibliothek Oldenburg

Es ist die Jugend die Zeit der Blüthe,
Mit holden Blumen der Weg bestreut,
Wo Lieb' im Auge Funken sprühte,
Ein' wonn'ge, sonn'ge, gold'ne Zeit.
(: Drum sag ich noch einmal ꝛc. :)

Es ist die Jugend die Zeit der Wonne,
Womit uns Herz und Sinn erfüllt,
Wo golden strahlet der Freude Sonne
Und uns umgiebt manch zaubrisch Bild.
(: Drum sag ich noch einmal ꝛc. :)

Es ist die Jugend die Zeit der Lieder,
Hervorgebracht in sel'ger Lust
Sie tönen in uns ja immer wieder
Und strömen Balsam in unsre Brust.
(: Drum sag ich noch einmal ꝛc. :)

Es ist die Jugend die Zeit der Träume,
Sie zaubern uns ein Paradies,
Durchfliegen mit uns Zeit und Räume,
Ach, wenn's sich doch beschreiben ließ.
(: Drum sag ich noch einmal ꝛc. :)

Es ist die Jugend die Zeit der gold'nen,
In unsrer Brust bleibt ewig jung,
Die Zeit der Liebe, ach der holden,
Von der nur bleibt Erinnerung.
(: Drum sag ich noch einmal ꝛc. :)

Ach ja, die Jugend, ach sie entfliehet
Mit Riesenschnelle, und nie zurück
Kehrt sie die holde, doch uns blühet
Des süßen Angedenkens Glück.
(: Drum sag ich noch einmal ꝛc. :)

Landesbibliothek Oldenburg

t nahm euch zu sich
i ihm wohnen, Se=
Ewig wird er euch,
uren Kindern Gut's

n Werth erkennen,
n Leben; Wahrlich
Wenn er sich sieht
Liebe ist auf dieser
Eltern ihre Lieb',
schwerde, wenn nur

ßen, Da die Eltern
dies Leben zu ver=
gutes Kind, Bittet
Behandelt sie gerecht
immer stets ergeben,
den wohl.

Erde.

z sein auf sein Gut
ziert ja verschieden
aben, Die gold'nen
Tief unter der Erd'.
ten, der Andre sei
das nämliche Recht;
n hoch geehrt, Und
r die Erd'.

rnen, denn kurz ist
ränkt wird, vorher
eden den Krieg sich
Tief unter der Erd'.
n, die Lieb' wohnt
den Kummer mit

Farbkarte #13 B.I.G.
Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Landesbibliothek Oldenburg